Kirchliche Nachrichten.

Am 1. Sonntag nach Trinitatis predigen:

U. L. Frauen: Vorm. 8 Uhr Herr Archidiakonus Pfanne. Vorm. 10 Uhr Herr Oberprediger Schmidt. Nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche Derselbe.

Montag den 10. Juni Abends 6 Uhr Bibelstunde Herr Diakonus Grünsen.

Volksschule Friesenstraße: Vorm. 11½ Uhr Kindergottesdienst Herr Hilfsprediger Riedel.

St. Ulrich: Vorm. 8 Uhr Herr Diakonus Heintke. Vorm. 10 Uhr Herr Oberdiakonus Richter. Vorm. 8½ Uhr Kindergottesdienst im Bürgerschulsaale (Charlottenstraße 15) und Nachm. 2 Uhr in der Kirche Derselbe. Vorm. 11½ Uhr Frande'scher Kindergottesdienst im Bürgerschulsaale (Charlottenstraße 15) Herr Diakonus Heintke.

Lehrlingsverein der St. Ulrichsgemeinde: Sonntag Abends 8½ Uhr im Konfirmandenzimmer des Herrn Diakonus Heintke.

Jünglingsverein der St. Ulrichsgemeinde: Sonntag und Mittwoch Abends 8–9½ Uhr, ältere Abtheilung Dienstag Abends 8 Uhr Charlottenstraße 15 Herr Oberdiakonus Richter.

Jungfrauenverein der St. Ulrichsgemeinde: Montag den 10. Juni Nachm. 5 Uhr im Konfirmandenzimmer des Herrn Oberdiakonus Richter. Abends 7½ Uhr und Donnerstag Nachm. 4½ Uhr im Konfirmandenzimmer des Herrn Diakonus Heintke.

St. Moritz: Vorm. 8 Uhr Herr Diakonus Nietschmann. Vorm. 10 Uhr Herr Superint. Saran; nach der Predigt Beichte und Abendmahlsfeier. Nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche Herr Diakonus Nietschmann.

Hospitalkirche: Vorm. 10 Uhr Herr Pastor Nietschmann.

Domkirche: Vorm. 8½ Uhr akademischer Gottesdienst Herr Professor D. Loofs. Vorm. 10 Uhr Herr Domprediger Beeltz. Vorm. 11½ Uhr Kindergottesdienst in der Kirche Derselbe. Abends 6 Uhr Herr Kandidat Lehnert.

Missionsnähverein der Domgemeinde: Montag den 10. Juni Nachm. 3 Uhr M. Klausstraße 12.

Jungfrauenverein der Marien- und ältere Abtheilung der Domgemeinde: Sonntag von 7–9½ Uhr Domstraße 5 (alte Residenz).

St. Laurentii: Vorm. 8 Uhr Herr Diakonus Wagner. Vorm. 10 Uhr Herr Pastor Reinhof; nach der Predigt Versammlung der konfirmierten Töchter Derselbe. Nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche Herr Diakonus Wagner.

Mittwoch den 12. Juni Abends 6 Uhr Bibelstunde Herr Pastor Reinhof.

St. Stephanus: Vorm. 8 Uhr Herr Hilfsprediger Butsch. Vorm. 11½ Uhr Kindergottesdienst in der Kirche Derselbe.

Mittwoch den 12. Juni Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlsfeier Herr Pastor Reinhof.

Dienstag den 11. Juni Abends 8 Uhr Bibelbesprechung Henriettenstraße 18.

Neumarkt-Gemeinde (St. Laurentius und St. Stephanus).

Jugend-Vereine: a) Lehrlingsabtheilung Sonntag 8–10 Uhr. Mittwoch Abends von 8½ 10 Uhr Henriettenstr. 18. b) Jünglingsabtheilung Sonntag und Mittwoch Abends von 8½–10½ Uhr Breitestraße 29.

Mädchenverein (ältere Abtheilung): Sonntag Abends von 7 bis ½10 Uhr Henriettenstraße 34.

Missionsnähverein: Donnerstag den 13. Juni Nachm. von 3–5 Uhr Breitestraße 29.

Gruppen-Versammlung (Nordgruppe): Donnerstag den 13 Juni Abends 8½ Uhr Breitestraße 29.

Paulus-Gemeinde (in der St. Stephanus-Kirche): Vorm. ½10 Uhr Herr Diakonus Wagner. Nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst Herr Pfarrer Bach.

Jungfrauenverein der Paulus-Gemeinde: Sonntag Abends von 7–½10 Uhr Herderstraße 56.

Jugendverein der Paulus-Gemeinde (14 bis 18 Jahre) beabsichtigt, wenn es nicht regnet, Sonntag, den 9. Juni, Nachmittags eine kleine Sommerfeier im „Gasthaus zum Palmbaum" in Dölau und im Walde zu veranstalten, wozu er die Eltern der Mitglieder und Gönner des Vereins freundlichst einladet. (Beginn in Dölau nach 5 Uhr, Weg über Gröbnitzer Brücke, Brandberge, Haideschlößchen, Waldhaus.)

St. Georgen: Vorm. 8 Uhr Herr Vikar Claus. Vorm. 10 Uhr Herr Pastor Schröder. Mittags 12 Uhr Militärgottesdienst Herr Divisionspfarrer Schneider. Nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche Herr Hilfsprediger Keller.

Volksschule am Böllberger Weg: Vorm. 11½ Uhr Kindergottesdienst Herr Diakonus Witte.

Paul Riebeck-Stift: Vorm. 10 Uhr Herr Diakonus Witte.

Blindenanstalt: Vorm. 10 Uhr Herr Hilfsprediger Fischer.

Johanneskirche: Vorm. 10 Uhr Herr Pastor Tischer.

Städtisches Siechenhaus: Vorm. 8½ Uhr Herr Vikar Oberhof.

Bergmannstrost: Nachmittags 5 Uhr Herr Pastor Tischer.

Diakonissenhaus: Vorm. 10 Uhr Herr Pastor Jordan.

Evangelisch-lutherische Gemeinde Wacherwitz. 11. 2 Tr.: Vorm. 10 Uhr Lesegottesdienst.

Methodisten-Gemeinde Harz 11: Vorm. ½10 Uhr Gottesdienst. Vorm. 11 Uhr Sonntagsschule. Abends 8 Uhr Gottesdienst.

Dienstag Abend 8½ Uhr Bibel- und Gebetsstunde Herr Prediger Reinsberg.

St. Franziskus- und Elisabethkirche: Morgens 7 Uhr Frühmesse, 8 Uhr heilige Messe mit Homilie, 9½ Uhr Hochamt und Predigt, 11 Uhr heilige Messe. Nachm. 2 Uhr Christenlehre und Andacht. Abends 7 Uhr Predigt und Sakramentsandacht. Nach der 8 Uhr-Messe Versammlung des Vincenzvereins.

Elisabeth-Verein: Montag Nachm. 5 Uhr Versammlung.

Kirche zu Böliberg: Nachm. 2 Uhr Gottesdienst Herr Pastor Nagodny.

Diemitz: Vorm. 9½ Uhr Herr Pastor von Stockhausen. Nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche Derselbe.

Halle-Giebichenstein: Vorm. 8 Uhr Herr Pastor Kunitz. Vorm. 10 Uhr Herr Pastor Meltzer. Nachm. ½2 Uhr Kindergottesdienst in Cröllwitz Herr Pastor Kunitz. Nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche Herr Pastor Meltzer. Amtswoche: Herr Pastor Meltzer.

Evangel. Männer- und Jünglingsverein: Sonntag Abends 8 Uhr Versammlung Pestalozzistraße 4.

Mittwoch den 12. Juni Abends 8 Uhr Bibelbesprechstunde (Westalozzistr. 4) Herr Pastor Meltzer.

St. Norbertkirche in Halle-Giebichenstein: Vorm. 8 Uhr heilige Messe mit Homilie, 9½ Uhr Hochamt und Predigt. Nachm. 2 Uhr Christenlehre und Andacht.

Baptisten-Gemeinde Halle-Giebichenstein, Trifftstr. 21: Vorm. 9½ Uhr Gottesdienst und Nachm. 3½ Uhr Predigt Herr Prediger Drews. Vorm. 11–12 Uhr Kindergottesdienst.

Mittwoch den 12. Juni Abends 8 Uhr Versammlung.

Jünglings-, Männer- und Jungfrauenverein: Sonntag Nachm. 5½ Uhr Vereinsstunde im Saale Trifftstraße 21. Freier Zutritt für Jedermann.

Halle-Trotha: Vorm. 10 Uhr Herr Pfarrer Jung. Nachm. 1½ Uhr Kindergottesdienst in der Kirche Derselbe.

Odol

Nach dem heutigen Stande der Wissenschaft nachweislich das beste Mittel zur Pflege der Zähne und des Mundes.

Preis: grosse Flasche 1.50 Mk., Kleine Flasche 85 Pfg.

Liebig's Fleisch-Extract.

Schafft sofort kräftige Bouillon. J. v. Liebig. Verbessert Suppen, Saucen, Gemüse etc.

Fabrikationsgeschäft mit nachweislich 40–50 % Nutzen ist wegen Mangel an Betriebskapital gegen Kasse verkäuflich. Offerten unter **F. 446** an die Expedition des General-Anzeiger erbeten.

Patente besorgt und verwerthet gut und schnell **B. Reichhold**, Ingenieur, Berlin NW., Louisenstr. 24. Vertreter für Halle a. S.: **R. Uhlmann**, Sternstrasse 5a. Auskunft kostenlos.

Zähne mit und ohne Gaumen. Garantie für Brauchbarkeit. Zahnziehen schmerzlos, ohne allg. Betäubung. Umarbeitung alter Gebisse u. Reparaturen in 3–6 Stunden. Theilzahlung event. gewährt. **Americ. Zahn-Atelier Netz**, nur Geiststr. 21, auf 21 achten.

Bin zurückgekehrt. Dr. med. Danckert.

Möbelfuhren jeder Art besorgt billig, sämmtliches **Brennmaterial** und **gute Speisekartoffeln** zu verkaufen **Alb. Lange, Schillerstr. 37.**

Kachel-Oefen in jedem Styl, ein- und mehrfarbig, **Küchenöfen und Kochherde. Ofenfabrik C. Böhme,** Großes Musterlager. Scharrenstraße 8. Fernsprecher 2308. Fabrikate mehrfach prämiiert.

Sie werfen Geld fort! wenn Sie immer Ihre Cigarren zu theuer einkaufen. Rauchen Sie nur meine beliebten „Havanillos", 500 Stück nur 7 Mk., 1000 Stück nur 13 Mk. franko gegen Nachnahme. Sie werden in Zukunft viel Geld sparen! Garantie: Umtausch oder Zurücknahme! Unzählige Worte der Anerkennung von Pfarrern, Lehrern, Forstern, Rentbeamten etc. Beiliegen Sie bitte sofort postfrei in's Haus 500 Stck. für 7 Mk., 1000 Stck. für nur 13 Mk. bei **Rud. Tresp, Cigarrenfabrik, Neustadt,** Westpr. H. 21.

Königliches Bad Oeynhausen Sommer- und Winter-Kurort. Station der Linien Berlin-Köln und Löhne-Hildesheim. Sommersaison vom 15. Mai bis Ende September, Winterkur vom 1. Oktober bis Mitte Mai. **Kurmittel:** Naturwarme kohlensaure Thermalbäd., Soolbäd., Sool-Inhalat., Wellenbäd., Gradirluft, Medico-mechan. Zanderinstitut, Röntgenkammer, verzügl. Molken- u. Milchkuranst. **Indicationen:** Erkrankung der Nerven, des Gehirns u. Rückenmarks, Gicht, Muskel- u. Gelenkrheumatismus, Herzkrankheiten, Skrophulose, Anämie, chronische Gelenkentzündungen, Frauenkrankheiten u. s. w. Kurkapelle 42 Musiker, 120 Morgen Kurpark, eigenes Kurtheater, Bälle, Konzerte, Allgemeine Wasserleitung und Schwemmkanalisation. Prospecte und Beschreibung übersendet frei die **Königliche Badeverwaltung.**

Gemälde-Ausstellung des Hallescheu Kunstvereins im Volksschulsaale, Neue Promenade 13 vom 24. Mai bis 7. Juli 1901. Geöffnet von 10–6 Uhr Abends. **Eintritt 50 Pf.** Mittwoch, Sonnabend und Sonntag von 1 Uhr an **25 Pf.** Mitglieder frei. Jede Woche neue Gemälde.

Gegründet 1880/1881. **H. Strahlendorff's Schreib- und Handelsakademie.** Fernspr. I. 1750. BERLIN SW., Beuthstr. 11 am Spittelmarkt, I., II., III. Etage. Am 2. Juli beginnen die neuen viertel- und halbjährlichen Kurse zur vollständigen Ausbildung für den kaufmännischen Beruf (Herren u. Damen getrennt). Honorar pro Monat 25 Mk. Ausführl. Lehrpläne unentgeltlich. Pension i. Hause.

Kochschule, Halle, Hackebornstr. 2. Aufnahme neuer Schülerinnen u. Pensionärinnen zum Juli, October und Anfang April. Der Unterricht bezweckt ausreichende Grundlage für **alle Zweige der bürgerl. und feinen Küche** durch selbstständige Zubereitung der Mahlzeiten, theoretische und praktische Unterweisung in Küche und Haushalt, Einkauf, Nährwerth, Beschaffenheit des Rohmaterials; vielseitige Verwendung desselben. Beste Empfehlungen! Prospekte kostenfrei durch die Vorsteherinnen Fräulein E. Frost u. E. Goering. Mittagstisch im Hause.

Curort und Ostseebad **Ahlbeck** 1½ Kil. unmittelb. längs d. Meeres gelegen, rück- u. seitw. a. Höhenzüge u. meilenweit. Hochwald gelehnt, wunderb. reiner Strand, hervorrag. gleichm. Klima, Warmbäder für alle med. Zwecke. Geleg. z. Brunnen- u. Milchtrink-Kuren. Arzt, Apoth. a. Ort. Eisenbahn- u. Schiffsverb. m. Berlin-Stettin 4 St., mäss. Preise. Ausführl. Auskunft u. Prosp. kostenl. d. die Badeverwaltung.

Ranniger's Damen-Handschuhe sind die besten in Sitz, Haltbarkeit und eleganter Ausstattung à Paar 3,25, 3 Paar 9 Mk. **Herm. Oetting,** Bazar für Herren.

Dr. Wilhelm Rasch, Halle (Saale), Albrechtstrasse 38. Vertreter der **Gothaer Lebens-Versicherungsbank.** Versicherungs-Commissar der **Prov.-Städte-Feuer-Societät.**

Uhren und Schmucksachen liefert ein solides Versandhaus an solvente Personen (Beamte etc.) unt. strengster Diskretion, gegen monatliche Theilzahlung. Reflektanten werden gebeten, ihre Adresse unter **L. L. 2848** an **Rudolf Mosse** in Leipzig einzusenden, worauf die Zusendung des reichillustrierten Katalogs erfolgen wird.

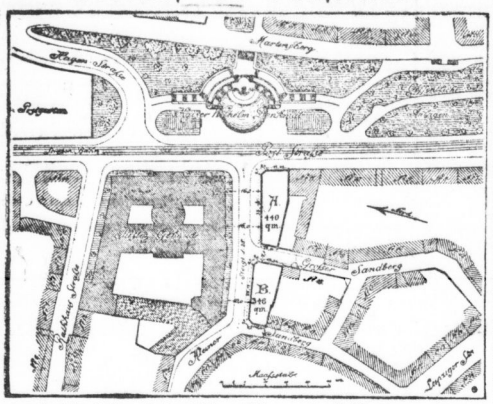
Klaviere w. gut repar. u. rein gestimmt v. **Laue,** Kuhgasse 3, H. p. **Möbelfuhren** jeder Art besorgt billig **Alb. Lange, Schillerstr. 37.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19010609045/fragment/page=0001

Specialgeschäft für
HÜTE
Chr. Voigt, Halle a. S.
Cravatten & Handschuhe
Schmerstrasse 21.

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.
Verkauf von Baustellen.



Zwei der hiesigen Stadtgemeinde gehörige, an der **Poststraße** gegenüber dem **Kaiser Wilhelm-Denkmal** und dem im Bau begriffenen Geschäftshause für die Civil-Abtheilungen des Land- und des Amts-Gerichts, sowie in unmittelbarer Nähe des Marktplatzes, des Rathhauses, der Oberpostdirektion und des Stadttheaters hierselbst belegene **Baustellen** von **440** und **346 qm Flächeninhalt** sollen **öffentlich meistbietend verkauft** werden.

Hierzu ist Termin auf

Montag den 24. Juni d. J., Vormittags 10 Uhr

im Zimmer 75 des Sparkassengebäudes — Rathhausstraße 1, 1 Treppe — anberaumt, zu welchem Bietungslustige mit dem Bemerken eingeladen werden, daß die Bietungsbedingungen in der Magistrats-Registratur A, Rathhausstraße 1, 1, Zimmer 78, zur Einsicht ausliegen, auf Verlangen aber auch abschriftlich übersandt werden.

Halle a. S., den 7. Mai 1901.

Der Magistrat. Staude.

Bekanntmachung.

Des Königs Majestät haben mittelst Allerhöchsten Erlasses vom 1. d. Mts. dem Central-Comité der in diesem Jahre in München stattfindenden VII. internationalen Kunstausstellung die Erlaubniß zu ertheilen geruht, zu der in Verbindung mit dieser Ausstellung beabsichtigten **öffentlichen Ausspielung** von Kunstwerken, Kunstwerkreproduktionen und Erzeugnissen des Kunstgewerbes auch im **diesseitigen Staatsgebiete**, und zwar in seinem ganzen Bereiche, **Loose zu vertreiben.**

Berlin, den 6. Mai 1901. **Der Minister des Innern.**

Im Auftrage: Peters.

Vorstehende Verfügung wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Halle a. S., den 5. Juni 1901. Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachung.

In Betreff des am 20. und 21. d. Mts. stattfindenden Kram- und Viehmarktes wird für die betheiligten Gewerbetreibenden bekannt gegeben:

Die Verloosung bezw. Anweisung der Plätze für Karoussels, Schankbuden, Schießbuden, Spielbuden, Kaiserbuden, Wurstbuden, Schmalzwaarenhändler, Conditoren und Schmalzkuchenbäcker erfolgt am:

Dienstag den 18. Juni von Vormittags 10 Uhr ab,

für die Verkaufsstände der anderen Handelsleute am:

Mittwoch den 19. Juni von Vormittags 9 Uhr ab

auf dem Roßplatze.

Die Ausgabe der polizeilichen Erlaubnißscheine und Standzettel erfolgt am:

18. und 19. Juni von Vormittags 8 Uhr ab

auf dem Roßplatze im Wasserthurm.

Zum Empfang der Erlaubnißscheine 2c. sind die Gewerbe-Anmelde-Bescheinigungen resp. Gewerbesteuerzettel und Wandergewerbescheine mitzubringen und vorzulegen.

Halle a. S., den 8. Juni 1901.

Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Die Ueberschüsse, welche in der vom 9.—14. Mai 1901 beim städtischen Leihamte abgehaltenen Versteigerung der in dem Monat Februar 1900 versetzten und erneuerten Pfänder (Pfandnummern von 123101—127032 und Pfandscheine in rothem Druck) erzielt sind, sowie die in der Versteigerung freigewordenen Pfänder sind innerhalb der einjährigen Präclusivfrist

vom 29. Mai 1901 bis 28. Mai 1902

bei der Kasse des Leihamts gegen Rückgabe der Pfandscheine und gegen Quittung in Empfang zu nehmen.

Alle in dieser Zeit nicht abgehobenen Ueberschüsse und freigewordenen Pfänder verfallen dem Reservefonds des Leihamts bezw. der Ortsarmenkasse.

Halle a. S., den 25. Mai 1901.

Das Leihamt der Stadt Halle a. S.

Justizbau Halle a. S.

Die Erdarbeiten — rd. 9500 cbm Erdbewegung einschließlich Abbruchs von rd. 250 cbm alter Grundmauern und Abtuhr — sollen am **Mittwoch den 12. d. Mts.**, Vormittags 11 Uhr im Dienstzimmer des Unterzeichneten, Bismarckstraße Nr. 29 öffentlich verdungen werden. Die Verdingungsunterlagen liegen daselbst während der Dienststunden zur Einsicht aus und können gegen posti- und bestellgeldfreie Einsendung (nicht in Briefmarken) von 1,00 M. von dort bezogen werden. Zuschlagsfrist 1 Woche.

Der Königliche Landbauinspektor.
Illert.

Neubau des Verwaltungsgebäudes und Direktorialwohnhauses für die Landwirthschaftskammer für die Provinz Sachsen zu Halle a. S., Kaiserstraße.

Es sind folgende Arbeiten und Lieferungen zu obigem Neubauten zu vergeben:

1. Lieferung von weiteren 956000 porösen Steinen und von weiteren 28500 Klinkern;
2. Zimmerarbeiten sammt Material;
3. Dachdeckerarbeiten;
4. Dachziegellieferung;
5. Klempnerarbeiten;
6. Anstricharbeiten der äußeren Sachen.

Zeichnungen, Massenverzeichnisse und Bedingungen liegen im Bureau der Bauleitung, Friedrichstraße 16 zur Einsicht aus, wo auch die Angebotformulare zu entnehmen sind.

Die Angebote sind in verschlossenem und mit entsprechender Aufschrift versehenem Briefumschlag mit den verlangten Proben postfrei bis Mittwoch den 12. Juni cr., Vormittag 11 Uhr an die Landwirthschaftskammer hier, Sophienstr. 11, einzureichen.

Zuschlagsfrist 4 Wochen.

Die Landwirthschaftskammer für die Provinz Sachsen zu Halle a. S.
J. A.: Dr. O. Rabe.

Lungenleiden,
wenn nicht zu weit vorgeschritten, ist
heilbar
nach meiner seit Jahren bewährten Methode.
Kennzeichen von **beginnendem** Lungenleiden sind: Husten mit Auswurf, Blutspucken, leichte Schmerzen auf der Brust oder Stechen zwischen den Schulterblättern, Kurzathmigkeit, auffallende Abmagerung mit Appetitlosigkeit und Mattigkeit, Neigung zu Nachtschweiß. Bei Kindern chronische Drüsenschwellungen nebst chronischen Augen- und Ohrerkrankungen.
Dr. med. Hofbrückl,
Specialarzt für Lungenleiden,
München, St. Paulstrasse 11.
Nach auswärts brieflich
bei genauer Angabe der Krankheitserscheinungen.

Sichere Hilfe
bei Lungen- und Halsleiden, Husten, Heiserkeit, Lungen- und Luftröhrenkatarrh, Asthma 2c. durch Emil Gordel's Kräuter (Thee No. polygonum) echter Kräuterthee. Nur von der bekannten Firma Emil Gordel, Rolberg, bei armen Kranken ohne Gleichen eingeführt u. beliebt. Siehe die Atteste u. Dankschreiben. Packet nur 50 Pf. zu haben in Halle bei **Max Tromnau**, **Weidenplan, Ecke Friedrichstr.** Versand nach auswärts.

H. Ströfer,
Dampfziegelei Nietleben
bei Halle a. S.

-:- Specialität: -:-
Gelbe, weisse und rothe
Verblend- u. Rohbausteine,
Hochfeuerfeste
Chamottesteine.

Gründliche Heilung:
veraltet, oft falsch behandelt. Krankh. aller Art. Das Institut des Chemikers **F. Nardenkötter, Berlin**, Elsasserstraße 25a (u. Mitwirkg. e. i. deff. Meth. eingeard. approb. Arztes) sendet für 50 Pfg. Briefm. **verschwiegen**, inkl. Anweisung, Urinprobefläschchen. — Zahlr. Dankschreib. (auch von Professr. anheim. erhält.) Geheilter.

H. Unger's
Hygien. Schutz.
Aerztlich als bequemster, unschädlichster, absolut zuverlässiger hygienischer Frauenschutz anerkannt. Von vielen Frauenärzten (Universitätsprof. 2c.) nachweislich verordnet. Tausende von Anerkennungen zur Einsicht. 1 Dpd. Mk. 2.—, 2 Dpd. Mk. 3,50, 3 Dpd. Mk. 5.—, Porto 20 Pfg.
H. Unger, Chem. Laboratorium, Berlin N., Friedrichstr. 131 c.
In Halle zu haben: Löwenapotheke, ferner Osc. Fischer, Gr. Ulrichstr. 40.

Jentzsch's
Fussbodenlack
trocknet über Nacht schon hart und glänzend und ist von bewährter Haltbarkeit.
Drogerie zum rothen Kreuz
Ernst Jentzsch, Leipzigerstr. 31.

Reell.
Blonder Herr von 26 Jahren, angen. Aeußs., monatl. Eink. v. 180 M., wünscht mit e. jg. Mädch., stark. Fig., i. Alter von 18—24 J., gleichviel welch. Stand., behufs Verheirath. in Verkehr zu treten. Nur ernstgemeinte Offert. mit Photogr. u. **Z. 440** an die Exped. d. Bl. erbeten. Photographie auf Wunsch zurück. Strengste Verschwiegenheit zugesichert. Anonyme Briefe verbeten.

Umsonst
erhält jeder Leser dieses Blattes, **dem unsere Waaren noch unbekannt sind, als Probestück** nach Wunsch eins der nachfolgenden Gegenstände: **Rasirmesser, Taschenmesser, Scheere, Uhrkette**, echt silberne Brosche oder Vorstecknadel, wenn er nach unserem Prospect für Einführung unserer **vorzüglichen Waaren** in Freundes- oder Bekanntenkreisen sich bemühen will. Nach dem Auslande und an Minderjährige werden Probestücke nicht versandt.
Solinger Industrie-Werke
Adrian & Stock, Commandit-Gesellschaft, **SOLINGEN.**
Illustrirtes Hauptpreisbuch, Ausg. 1901, ca. 360 Seiten großes Format, versendet gratis und franco.
Ueber 1300 Arbeiter in Fabrik- und Hausindustrie, einschließlich beziehungsweise unserer Commanditäre.

Sonnen- u. Regenschirme
am **besten**, am **billigsten** bei
L. M. Werkmeister,
Schirmfabr., 16 Leipzigerstr.
Reparaturen. Lieferant aller Consumvereine.

Eine der angesehensten Deutschen
Lebens- und Renten-, Unfall- und Haftpflicht-Versicherungs-Gesellschaften
hat ihre
General-Agentur Halle
mit entsprechendem Bezirk neu zu besetzen. **Je nach Verhältnissen werden die genannten Branchen auch getrennt vergeben.** Angesehene Geschäftsleute mit guten Beziehungen, insbesondere auch mit solchen zur Industrie, welche gewillt sind, sich rege der weiteren Ausbreitung der Gesellschaft zu widmen, werden um Einreichung ihrer Bewerbung unter **E. 365** an die Expedition d. Zeitung gebeten.
Mit der General-Agentur ist je nach Umständen eine ansehnliche Einnahme verbunden.

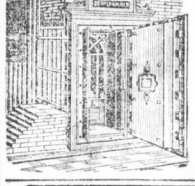
Maurerpoliere,
Maurer u. Zimmergesellen
werden fortwährend bei den Unterzeichneten eingestellt. Die Reisekosten werden nach vierwöchentlicher Arbeit vergütet. Meldungen sind beim unterzeichneten Schriftführer anzubringen.
Die Vereinigten Maurer- und Zimmermeister von Stassfurt-Leopoldshall.
J. A.: **E. Gruppe**, Maurermeister, Staßfurt.

Zum Besten der Errichtung einer Bismarcksäule auf dem hohen Petersberge
veranstaltet der unterzeichnete Verein eine Lotterie, für welche durch den Herrn Oberpräsidenten der Provinz Sachsen die Genehmigung ertheilt worden ist. Es gelangen Gebrauchsgegenstände aus Silber zur Verloosung, welche vom 12. d. M. ab bis auf Weiteres in dem Geschäfte von **Friedrich Arnold** hierselbst, Große Ulrichstraße 10, ausgestellt sein werden. Loose zum Preise von einer Mark sind von den unterzeichneten Vorstandsmitgliedern und in folgenden hiesigen Geschäften zu beziehen:
E. Herold, Gr. Steinstr. 88, **Franz Reuter**, Leipzigerstr. 58, **Steinbrecher & Jasper**, Marktplatz 1 und Scharrenstr. 1, **Pettrich & Kupisch**, Schmeerstraße 20, **Krüger & Oberbeck**, Gr. Steinstraße 12, **Köhler & Pätzich**, Geistirstraße 32 und Ludwig Wuchererstr. 75, **Louis Heise**, Bernburgerstr. 16, **Gustav Moritz**, Große Steinstraße 71, **Brauße & Steiger**, Poststr. 1, Buchhandlung von **Anton**, Barfüßerstraße 1, Papierhandlung **von Pritschow**, Bernburgerstr. 28.
Die Legung des Grundsteines für die Bismarcksäule ist für Sonntag den 23. d. Mts. in Aussicht genommen.
Halle a. S., den 8. Juni 1901.
Der Vorstand des Vereins zur Errichtung einer Bismarcksäule auf dem hohen Petersberge.
von Krosigk, Landrath, Halle a. S., **Dienemann**, Pastor, Stumsdorf, **Knoche**, Gutsbesitzer, Walwitz, **Lehmann**, Kom.-Rath, Halle a. S., **Matz**, Baurath, Halle a. S., **Wagner**, Oberamtmann, Petersberg, **Weydemann**, Ober-Pol.-Insp., Halle a. S.

In 5 Minuten
entferne jedes **Hühnerauge, Verhärtung etc.** vollkommen schmerzlos ohne Messer und ohne zu ätzen. **Bei nicht sofortiger Beseitigung des Uebels verzichte auf jedes Honorar. Schmerzlose Entfernung eingewachsener Nägel.** Komme auf Wunsch ins Haus.
Gleichzeitig offeriere **radikalen Frostschäden-Entferner.**
Einziges Radikalmittel mit sofortiger Wirkung. Eigene Erfindung.
Paul Aust, Fußoperateur,
Neue Promenade 14, schräg über Leipziger Thurm.

Schweizer Uhren-Industrie.
Nur 14 Mk.

Allen Fachmännern, Offizieren, Post-, Bahn- u. Polizeibeamten, sowie Jedem, der eine gute Uhr braucht, zur Nachricht, daß wir den Alleinverkauf der neuerfundenen Original-Genfer 14 karat. Electro-Gold-Plaqué-Rem.-Uhren „System Glaubitz" übernommen haben. Diese Uhren besitzen ein anerkanntes Prüfungszeugniß, sind genauest regulirt und erprobt, und leisten wir für jede Uhr eine dreijährige schriftliche Garantie. Die Gehäuse, welche aus drei Deckeln mit Springdeckel (Savonette) bestehen, sind hochmodern, prachtvoll ausgestattet u. aus dem neuerfundenen absolut unveränderlich, amerikanischen Goldin-Metall hergestellt und außerdem noch mit einer Platte 14 karat. Gold überzogen und besitzen daher das Aussehen von echtem Golde derart, daß sie selbst von Fachleuten von einer echt goldenen Uhr, die 20-30 M. kostet, nicht zu unterscheiden sind. Einzige Uhr der Welt, welche das Gold-Aussehen verliert. 10 000 Nachbestellungen und ca. 3000 Belobungsschreiben innerhalb 6 Monaten erhalten. Preis einer Herren- oder Damen-Uhr nur 14 Mk. porto- und zollfrei. Zu jeder Uhr ein Leder-Futteral gratis. Hochelegante moderne Goldplaqué-Ketten für Herren und Damen (auch doppelt) à 3.—, 3.— u. 3.— Mk. Jede nicht convenirende Uhr wird anstandslos zurückgenommen, daher kein Risico! Versandt gegen Nachnahme oder vorherige Geldeinsendung. Bestellungen sind zu richten an das **Uhren-Versandthaus „Chronos" Basel** (Schweiz). Briefe nach der Schweiz frankirt 20 Pfg., Postkarten 10 Pfg.


Bode & Troue,
Hannover
General-Vertreter **Carl Unger,**
Halle S., Halberstädterstr. 6.
Specialfabrik für Geldschrank-, Panzerkassen- u. Tresorbau.
Thermitsichere Panzerkassen, Panzerthüren
J. & W.
Vollkommenstes Fabrikat.
Lieferant der Deutschen Reichsbank.
Gegr. 1858. **Prospekte frei u. ohne Kosten.**

Schutzengel-Apotheke
Trade Mark. Registrirt.
des A. THIERRY in PREGRADA

Warum leiden Sie?
wo Ihnen doch sichere Heilung aller und jeder wenn auch noch so alter Wunden jeden Ursprungs in genauer Aussicht steht und Sie fast immer jede schmerzhafte und gefährliche Operation vermeiden können durch Anwendung von **Apotheker's A. Thierry allein echter**
Centifolien-Salbe.
Pharmacop. Austr. Ed. II. Nr. 214.
Ein ganzes Archiv von Attesten aus allen Ländern der Welt liegt im Originale auf.
Man merke gut, daß nur mit obiger Schutzmarke auf jedem Tiegel eingebrannt die Salbe echt ist.
Vor wertlosen Nachahmungen schützt am besten direkter Bezug. Es kostet ein Tiegel franco 2 Mark, 2 Tiegel franco 5 Mark. Nur gegen Caranbezahlung. Alle Werthe werden angenommen. Wo kein Depot ist, bestelle man direct und adressire: An die **Schutzengelapotheke und Balsamfabrik** des A. Thierry in Pregrada bei Rohitsch-Sauerbrunn. Prospecte gratis u. franco.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19010609045/fragment/page=0002